

## Musikalische Zeitreise

**Unterschleißheim** – Normalerweise beendet die Unterschleißheimer Stadtkapelle ihr musikalisches Jahr mit der Serenade im Valentinspark. Doch als das Bläserensemble diesmal im grünen Herzen Lohhofs auftrat, war so vieles anders. Wegen des 30-jährigen Bestehens der Kapelle endete das Jahr der Musiker diesmal nicht wie sonst und auch der Besuch der Unterschleißheimer Bürger erreichte neue Dimensionen. Normalerweise ist das Theatron im Valentinspark mit seinen 150 Plätzen voll besetzt. Heuer standen und saßen aber noch einmal genauso viele Menschen auf dem Hügel dahinter und an beiden Seiten. Über 300 Gäste waren gekommen. Die erwartete eine musikalische Zeitreise durch mehrere Jahrhunderte.

Die Bandbreite des Bläserensembles unter der Leitung von Michael Kavelar reichte über Klassik oder den Paul McCartney-Klassiker „Yesterday“ bis hin zu traditioneller bayerischer Blasmusik. Und so ganz nebenbei hatten die Musiker selbst ein königliches Vergnügen. Das einzige Problem des Abends war eigentlich die etwas späte Dämmerung. Deshalb wurde mehr geredet um die Zeit zu überbrücken bis zum Anzünden der Fackeln rund um die Bühne. Diese brannten dann zu den Zugaben vor einem Publikum, das die Musiker begeistert feierte. Eine Besonderheit der dritten Serenade im Valentinspark war auch die Verabschiedung von Martin Fleck. Er zieht beruflich nach Biberach und muss somit nach 20 Jahren die Stadtkapelle verlassen. Was hätte zum Abschied schöner sein können, als dieses beeindruckende Konzert. nb



**Das Theatron ist voll besetzt** beim Auftritt der Blechbläser. FOTO: GEFÖ